jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 2004/8/26 6Ob132/04m, 6Ob161/05b

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.08.2004

**Norm**

B-VG Art89 Abs2
B-VG Art140
SpaltG §9 Abs2
SpaltG §225c

**Rechtssatz**

Der Oberste Gerichtshof stellt gemäß Art 89 Abs 2 zweiter Satz iVm Art 140 B-VG an den Verfassungsgerichtshof den Antrag, die Wortfolge "§ 225c Abs 3 und 4 sowie" im dritten Satz des § 9 Abs 2 SpaltG idF BGBl1996/304 als verfassungswidrig aufzuheben;

in eventu, die Verweisungsbestimmung in §9 Abs 2 dritter Satz SpaltG idFBGBl1996/304 auf § 225c Abs 3 AktG, beginnend mit "Für das Verfahren auf gerichtliche Überprüfung gelten ..." im Umfang des § 225c Abs 3 Z 2 AktG als verfassungswidrig aufzuheben.

**Entscheidungstexte**

- 6 Ob 132/04m
  Entscheidungstext OGH 26.08.2004 6 Ob 132/04m
- 6 Ob 161/05b
  Entscheidungstext OGH 25.08.2005 6 Ob 161/05b
  Beisatz: Der Verfassungsgerichtshof hat über diesen Antrag (6 Ob 132/05m) mit Erkenntnis vom 16.6. 2005, GZG129/04-17 ua zu Recht erkannt: Die Wortfolge „§ 225c Abs3 und 4 sowie" im dritten Satz des § 9 Abs 2 des Bundesgesetzes über die Spaltung von Kapitalgesellschaften (SpaltG), BGBl Nr 304/1996, wird als verfassungswidrig aufgehoben. Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft. Die aufgehobene Bestimmung ist nicht mehr anzuwenden. (T1); Veröff: SZ 2005/117

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119346

**Dokumentnummer**

JJR_20040826_OGH0002_0060OB00132_04M0000_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at